

SaatgutanalytikerIn

BERUFSBESCHREIBUNG

Die Tätigkeit der SaatgutanalytikerInnen besteht in der wissenschaftlichen Prüfung von "Sämereien" verschiedener Kulturarten hinsichtlich ihrer Eignung zum Anbau. Die SaatgutanalytikerInnen entwickeln auch die dazu notwendigen Prüfmethoden. Die Prüfung erfolgt dann in einem Labor oder auf Versuchsfeldern. Sie prüfen landwirtschaftliche Samen, gärtnerische Sämereien, Forstsamen und Samen von Heil- und Industriepflanzen. Die Prüfung erstreckt sich auf das Erkennen von Art und Sorte, Korngröße, Keimfähigkeit, Triebkraft, Wassergehalt, aber auch Lagerfähigkeit und Empfindlichkeit. SaatgutanalytikerInnen kontrollieren und analysieren Versuchsanordnungen. Sie befassen sich auch mit organisatorischen und verwaltungstechnischen Belangen und schulen neue MitarbeiterInnen ein.

Ausbildung

Die Ausbildung erfolgt an Berufsbildenden Schulen. Berufsbildende Mittlere Schulen dauern 3 bis 4 Jahre, Berufsbildende Höhere Schulen 5 Jahre. Es gibt viele unterschiedliche Schultypen mit zahlreichen Spezialisierungsmöglichkeiten. Voraussetzung für den Schulbesuch ist ein positiver Abschluss der 8. Schulstufe (Neue Mittelschule oder AHS-Unterstufe). Je nach Schulerfolg in der Unterstufe und gewähltem Schultyp können auch Aufnahmeprüfungen notwendig sein.